

+++ TSV Männer mit Pflichtsieg +++

Landesliga Süd Männer: TSV Germania Massen – LHC Cottbus III 34:23 (14:12)
16.02.2019

Nach dem Sieg vor zwei Wochen gegen die zweite Vertretung des HC Bad Liebenwerda, war am vergangenen Samstag die dritte Mannschaft des LHC Cottbus zu Gast.

Auf dem Papier war diese Begegnung eine klare Angelegenheit, denn die Germanen belegten aktuell Platz 2 der Tabelle, die Cottbuser sind ihrerseits Letzter.

Doch bereits vor Beginn des Spiels stellte das Team fest, dass der LHC im Vergleich zum Hinspiel mit veränderten Personalien angereist war. So kannte man beispielsweise den ein oder anderen noch aus der zweiten Mannschaft des LHC als man sich in der Verbandsliga gegenüber stand.

Das Spiel begann mit guten Aktionen und einer stabilen Abwehr der Hausherren. Wenig verwunderlich war deshalb auch eine 3:1 Führung für die Germanen nach 5 Minuten.

Was jedoch Sorgen bereitete, war die schlechte Chancenverwertung. So blieben beste Möglichkeiten um zum Torerfolg zu kommen ungenutzt. Obwohl der TSV die klar bessere Mannschaft war, spiegelte sich das kaum im Ergebnis wider. Die kurzzeitige 9:5 Führung in der 18. Minute wurde nur wenige Minuten später beim Stand von 10:10 egalisiert.

Einzig durch die starke und kluge Abwehr in den letzten Minuten der ersten Halbzeit, war es möglich, mit einer knappen 14:12 Führung in die Halbzeitpause zu gehen.

Wie jedoch schon im Hinspiel waren sich die Germanen ihrer Konditions- und Tempovorteile bewusst. Die Trefferquote verbesserte sich in der zweiten Halbzeit erheblich und mit einem starken Lukas Kaiser im Tor erhöhte der TSV bis zur 44. Minute auf 23:17.

Größter Aufreger der zweiten Halbzeit war das Foul an Florian Kaulbarsch. Während einer Abwehraktion bekam er einen Ellenbogen ins Gesicht und musste mit einer Platzwunde vom Parkett. Jedoch spielte nicht nur die Mannschaft unbeirrt weiter, sondern auch F. Kaulbarsch der in der 50. Minute unter Applaus wieder auf dem Spielfeld zurück kehrte und bis zum Schlusspfiff noch 3 Treffer erzielen konnte.

Der enorme Einsatz von allen Spielern über die vollen 60 Minuten war an diesem Tag der Erfolgsgarant.

Denn obwohl das Massener Spiel an diesem Tag wenig Raffinesse versprühte, so kann man doch auf einen, auch in der Höhe gerechten 34:23 Heimsieg zurück blicken.

Weiter geht es am 02.03.2019 in eigener Halle schon um 13:30Uhr gegen den HSV Senftenberg.

Es spielten: L. Kaiser, S. Schmidt (beide Tor), P. Redmann (2 Tore), P. Hennig (9), E. Müller (3), T. Bellisch, M. Gonsczak (5), M. Zinke (3), D. Scholder (2), H. Walter, R. Möbius (2), F. Kaulbarsch (5), I. Beyer (3)

Text: Erik Müller